

## Informationen zu angemeldeter Überschusseinspeisung bzw. Kaufmännisch-bilanziellen-Weiterleitung

HarNES-ID / Energiepark: \_\_\_\_\_ /

Wenn über einen Anschluss sowohl Einspeisung als auch Bezug erfolgen und dieser Bezug für einen eigenständigen technologischen Prozess erforderlich ist (z. B. Landwirtschaft, Sägewerk usw.) kann es sich um eine Mischanlage handeln.

### Warum ist das wichtig?

Mischanlagen benötigen eine sogenannte n-1 sichere Anbindung. Das bedeutet, dass eine Weiterversorgung über eine andere Leitung erfolgen kann, wenn es zu einer Störung kommt.

Neben der Anbindung an das Netz sind weitere Punkte (z. B. beim Schutzkonzept) zu beachten, die von reinen Einspeiseanschlüssen abweichen.

Wir unterstützen Sie gern bei einer entsprechenden Prüfung und bitten dafür um Beantwortung unserer Fragen.

**Sie haben bei der Anmeldung der Erzeugungsanlage das Messkonzept „Überschusseinspeisung“ bzw. "Kaufmännisch-bilanzielle-Weiterleitung" angegeben. Soll der Anschluss der Erzeugungsanlage über eine vorhandene Station erfolgen?**

### Nein

Wurde für dieses Projekt bereits ein Bezugsanschluss angemeldet?

Nein

Ja, bitte Nr. angeben:

Ja, bitte Name der Station angeben:

Sind an dieser Station bereits Erzeugungsanlagen angeschlossen?

Nein

Ja, bitte Erzeugungsart und Leistung angeben:

Nr. unter der der Vorgang bearbeitet wurde:

### Wie hoch ist die Bezugsleistung?

derzeit: \_\_\_\_\_ kW

geplant: \_\_\_\_\_ kW

**Für welche Abnehmer / welchen Prozess wird der Bezug benötigt? (bei Bedarf ergänzen)**

Abnehmer	Prozess	Leistung (kW)	vorhanden / neu
----------	---------	---------------	-----------------

**Soll eine Einspeisung in das Netz der öffentlichen Versorgung erfolgen?**

Ja, zukünftige Gesamteinspeiseleistung:

Nein